

Wir verweisen dringend auf

Julius Babs Schriften

Am Rande der Zeit

Betrachtungen 1914/15
Broschiert M. 3.—, in Lwd. geb. M. 5.50

Wege zum Drama

Broschiert M. 2.50, in Lwd. geb. M. 4.50

Kritik der Bühne

Versuch zur systematischen Dramaturgie
Broschiert M. 4.—, in Lwd. geb. M. 6.—

Deutsche Schauspieler

Porträts aus Berlin und Wien
Preis (mit 16 Bildern) gebunden M. 4.—

Der Mensch auf der Bühne

Eine Dramaturgie für Schauspieler
3 Teile · Einzeln brosch. M. 2.50, geb. M. 4.50
Alle 3 Teile in einem Band geb. M. 10.—

Neue Wege zum Drama

Broschiert (vergriffen), gebunden M. 7.50

Nebenrollen

Ein dramaturgischer Mikrokosmos
Broschiert M. 4.—, in Lwd. geb. M. 6.—

Wien und Berlin

Mit Willi Handl / Kulturgeschichte
der beiden Hauptstädte Mitteleuropas
Broschiert M. 5.50, gebunden M. 8.—

Es dürfte sich empfehlen, diese Hauptschriften Babs ständig auf Lager zu halten; es ist häufig Nachfrage darnach und bei Vorlage leichter Absatz zu erzielen. — Verlangen Sie auch Gesamtprospekt über Babs Schriften

Desterheld & Co. Verlag / Berlin W. 15

Mitte November erscheint:

Der Wille zum Drama

Neue Folge der „Wege zum Drama“
Deutsches Dramenjahr 1911–1918

von

Julius Bab

Julius Bab, einer unserer feinsinnigsten und bekanntesten Kritiker, nimmt hier nach 7-jähriger Pause die Führerarbeit wieder auf, die er mit seinen eine neue Epoche der Dramenkritik einleitenden „Wegen zum Drama“ und „Neuen Wegen zum Drama“ begonnen hat. In nahezu lückenloser Überschau wird Deutschlands dramatisches Schaffen von 1911–1918 gewürdigt; die Bestrebungen von Gerhart und Karl Hauptmann, Thomas und Heinrich Mann, Moritz Heimann, Kyser, Sternheim, Wedekind, Eulenberg, Essig, Harlan, Sorge, Unruh und vielen anderen bis zu den allerjüngsten „Expressionisten“ werden am Sinn und der Notwendigkeit der dramatischen Form gemessen, und so wird in immer neuen Umschreibungen die große Idee des Dramas in ihrem Verhältnis zu Zeit und Ewigkeit, Persönlichkeit und Menschheit dargestellt. Ein 2. Teil, der eine Zahl großer „Vollendeter“ in wesentlich bejahend gestimmten Essays zur Darstellung bringt und als Meister des Dramas in wachsender Größe: Wildenbruch, Björnson, Ibsen, Strindberg, Heibel, Büchner und Shakespeare vorführt, gibt dem Bande eine besonders wertvolle Ergänzung. — Diese Dramaturgie der Moderne wird das Handbuch aller Interessenten des Dramas überhaupt sein und somit zweifellos bald vergriffen sein. Bitte bestellen Sie direkt.

Preis broschiert ca. M. 6.50

gebunden ca. M. 9.—

2 Probeexemplare liefern wir mit 40%
Einband netto

Desterheld & Co. Verlag / Berlin W. 15